



Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband
Uckermark e.V.

Presseinformation

Prenzlau, 04.03.2015

Ein gelungener Tag zur deutsch-polnischen Selbsthilfe

Am 2. März 2015 lud die Regionale Kontakt-, Informations- und Beratungsstelle für Selbsthilfe REKIS zum „Deutsch-Polnischen Selbsthilfetag 2015“ ein und viele folgten dem Ruf in den Prenzlauer Kultur- und Plenarsaal.

Einer kurzen Begrüßung durch Dietmar Schulze, Landrat des Landkreises Uckermark, Jutta Frank, Geschäftsführerin des AWO Kreisverband Uckermark e.V., dem Prenzlauer Bürgermeister Hendrik Sommer sowie der Vorsitzenden des Beirates für Menschen mit Behinderung der Stadt Prenzlau Elvira Wieland folgte ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm, welches eindrucksvoll die verschiedenen Facetten der Selbsthilfe widerspiegelte. Es wurde den informativen Vorträgen des Landesbehindertenbeauftragten Jürgen Dusel, der stellvertretenden Geschäftsführerin der NAKOS Dr. Jutta Hundertmark-Mayser und des Diplom-Mediziners Sebastian Finger ebenso interessiert Gehör geschenkt wie den Berichten der Selbsthilfegruppen. Die Vorstellung zweier Selbsthilfegruppen für „Frauen nach Krebs“ aus dem Nachbarland Polen erinnerte eindrucksvoll daran, dass Selbsthilfe auch über Ländergrenzen hinaus funktioniert und diese Kontakte sehr wertvoll sind – auch ohne die Beherrschung der jeweils anderen Landessprache. Weiterhin versprühten das Orchester „Silberstern & Regenbogen“ der Lebenshilfe Schwedt, die Selbsthilfegruppe ILCO sowie die Tanzgruppe „Lebensfreude“ aus Schönwerder gute Laune mit ihren Musik- und Tanzdarbietungen.

Zusätzlich zum Bühnenprogramm wurden jede Menge Möglichkeiten geboten, sich an diversen Ständen und Tischen zu informieren, Kontakte zu knüpfen oder sich im begehbaren Gehirnmodell die Funktion und den Aufbau dieses wichtigen Organs anzusehen. Insgesamt ein gelungener Tag zur deutsch-polnischen Selbsthilfe.

Neben der Übernahme der Schirmherrschaft durch den Landrat des Landkreises Uckermark wurde die Ausrichtung des „Deutsch-Polnischen Selbsthilfetages 2015“ durch die AOK Nordost und die Techniker Krankenkasse Berlin/Brandenburg finanziell unterstützt.

Weitere Eindrücke sind in der Printausgabe der Prenzlauer und der Templiner Zeitung vom 03. März 2015 nachzulesen. Ein kurzer Bericht von Uckermark TV ist hier zu finden: http://www.uckermark-tv.de/nachrichten/Deutsch_Polnischer_Selbsthilfetag-7649.html

REKIS
rekis@awo-uckermark.de Klosterstraße 16, 17291 Prenzlau
Tel. 03984/833702 Fax: 03984/833703
AWO Kreisverband Uckermark e.V. Klosterstraße 14c, 17291 Prenzlau
www.awo-uckermark.de Tel. 03984/86580 Fax: 03984/865814